

Modelle Materialisierung von Konzepten



Deutscher
Künstlerbund e.V.

Eröffnung: Mittwoch, 21.05.2008 um 19:00 h
Dauer: 21.05. – 25.07.2008
Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 14:00 h – 18:00 h
und nach Vereinbarung
Vortrag: 19.06.2008 um 19:00 h
Raimund Kummer »Rum & Coca Cola«
Ort: Deutscher Künstlerbund – Projektraum
Rosenthaler Straße 11
10119 Berlin
Telefon: +49 (30) 26 55 22 81
info@deutscher-kuenstlerbund.de
www.deutscher-kuenstlerbund.de

Geschäftsstelle
Rosenthaler Straße 11
10119 Berlin

Telefon +4930 26 55 22 81
Telefax +4930 26 55 22 83

info@deutscher-kuenstlerbund.de
www.deutscher-kuenstlerbund.de

Berliner Sparkasse
Konto-Nummer 640 015 387
BLZ 100 500 00

Vorstand
Frank Michael Zeidler, Erster Vorsitzender
Helmut Schweizer, Zweiter Vorsitzender
Annette Hollywood, Michael Jäger,
Andrea Knobloch, Alf Löhr, Jo Schöpfer

Geschäftsführung
Katja Hesch

PRESSEMITTEILUNG

Vom 21. Mai bis zum 25. Juli 2008 zeigt der Deutsche Künstlerbund in seinem Projektraum in Berlin-Mitte die Ausstellung »Modelle - Materialisierung von Konzepten«. Die Gruppenausstellung beleuchtet das »Modell« als eine spezielle Form der Visualisierung von künstlerischen Konzepten und Ideenwelten im Kontext von »Kunst am Bau«- oder auch »Kunst im öffentlichen Raum« Projekten. Ein wesentliches Charakteristikum der Projekte ist die situationspezifische Auseinandersetzung mit der Architektur und dem öffentlichen Raum.

Als Bindeglied zwischen Ideenwelt und ihrer Realisierung übernimmt das »Modell« die Rolle des Vermittlers von Gedankenräumen. Die skizzenhafte Ausführung des künstlerischen Leitgedankens erfordert bewusste Vereinfachung und Abstraktion. Dabei orientieren sich Künstlerinnen und Künstler nicht zwingend an einer maßstabsgerechten Verkleinerung, wie man sie von Architekturmodellen gemeinhin kennt. Die Formen- und Materialsprache der Modelle variiert von Miniaturen, einzelnen exemplarischen Objekten in Originalgröße, Fotomontagen, Materialproben bis hin zu Skizzen, Zeichnungen und audiovisuellen Techniken. Interessant ist auch die Fragestellung nach dem »Original«. Geht man bei der Definition des Modells von einem maßstabsgetreuen, vereinfachten, abstrakten Abbild der Realität aus, so kann hier durchaus auch eine Umkehrung stattfinden und das Modell das »Original« sein, das in der Realisierung zum Abbild wird.

In einer Präsentation mit werkstatthaftem Charakter liefert der Deutsche Künstlerbund einen einmaligen Einblick in unterschiedliche Darstellungstechniken und individuelle Vorgehensweisen verschiedener Künstlerinnen und Künstler. Gezeigt werden Modelle, Entwurfskizzen und Studien, die im Allgemeinen nicht den Weg in den Ausstellungsraum finden.

Künstler/innen:

Krimhild Becker
Heinz Breloh
Karlheinz Bux
Bernhard Härtter
Veronika Kellendorfer
Stefan Krüskemper

Raimund Kummer
Reiner Maria Matysik
Jürgen Palmtag
Wolfgang Ruppel
Karin Sander
Andreas Schmid

Martin Schwenk
Stih & Schnock
Cony Theis
Elisabeth Wagner
Barbara Wille
Andrea Zaumseil